



Olten - Belebung Innenstadt und Neue Kirchgasse

Ideenwettbewerb

Die Innenstadt Olten und vor allem die ab nächstem Sommer neu gestaltete Kirchgasse sollen belebt werden. Die Innenstadt soll als Lebensmittelpunkt, Einkaufsmeile und kultureller Mittelpunkt für die ganze Region noch attraktiver werden. Dafür braucht es Alle: Gewerbe, Bewohnerinnen und Bewohner, Kultur und Stadt.

Was ist Ihre Idee, um die Innenstadt zu beleben? Haben Sie ein Projekt, das Sie gerne umsetzen möchten?

Die Quartierentwicklung Innenstadt schreibt zusammen mit der Stadtentwicklung einen Ideenwettbewerb aus. Gesucht sind gute Ideen und Projekte in folgenden Kategorien:

- A) **Dauernde oder regelmässige Aktivitäten** (bspw. eine Schlittelbahn oder szenische Stadtrundgänge)
- B) **Einmalige Anlässe** (bspw. eine künstlerische Performance oder ein Gassenfest)
- C) **Einkaufszentrum Innenstadt:** Massnahmen, die einer Stärkung des Einkaufsstandorts dienen (bspw. Hauslieferdienste oder thematische Einkaufsrundgänge)
- D) **Massnahmen, welche die Geschäfte an der Kirchgasse während der Umbauphase unterstützen** (bspw. Baustellenführungen oder kreative PR-Massnahmen)
- E) **Ideen für das Eröffnungsfest der neuen Kirchgasse** vom 28. Juni bis 5. Juli 2013

Eine Jury bewertet Umsetzbarkeit, Nutzen für die Belebung der Innenstadt sowie Anschlussfähigkeit an Bestehendes sowie andere Projekte.

Was können Sie gewinnen?

Unter den prämierten Ideen und Projekten werden 25'000.- Projektunterstützung aufgeteilt. Ausserdem erhalten Sie die Unterstützung der Stadt bei der Bewilligung und Umsetzung Ihrer Idee. Im Rahmen des Ideenmarktplatzes werden alle Projekte vorgestellt. Zusammenarbeiten sind gewünscht. Daraus können sich zusätzliche Synergien und Vernetzungen ergeben, die guten Ideen zum Durchbruch verhelfen.

Was müssen Sie tun?

- Informieren Sie sich detailliert unter www.treffpunkt-innenstadt.ch/wettbewerb
- Laden Sie das Anmeldeformular herunter und füllen Sie es aus. Ihre Idee stellen Sie zusätzlich auf einer A3- oder auf 2 A4 –Seiten vor. Ob sie dies mit einer Bleistiftskizze oder einer Computergrafik machen, ob sie dies mit handschriftlichen Notizen oder in Versform steht Ihnen dabei frei. Als Richtlinie dienen die Bewertungskriterien auf der Internetseite.
- Reichen Sie Ihre Unterlagen bis zum 15. Oktober 2012 an die Stadtentwicklung, Dornacherstrasse 1, 6300 Olten ein.

Ist Ihnen auch mit den zusätzlichen Informationen im Internet etwas nicht klar? Zögern Sie nicht, nachzufragen: quartierentwicklung@treffpunkt-innenstadt.ch.

Ideenwettbewerb Innenstadt – Kein normaler Wettbewerb

Beim Ideenwettbewerb Innenstadt geht es nicht darum, einen Sieger oder eine Siegerin zu küren. Vielmehr sollen alle gewinnen können: Sie und die Innenstadt!

Ziel des Wettbewerbs ist es, möglichst gute, aber auch möglichst viele gute Ideen zur Belebung der Innenstadt zu sammeln, zusammenzubringen und umzusetzen. Die unterschiedlichen Ideen und IdeengeberInnen sollen die Möglichkeit haben, sich gegenseitig zu inspirieren und ihre Projekte zu verbessern, zu koordinieren und zu vernetzen.

Der Ideenwettbewerb soll also nicht nur gute Projekte generieren, sondern auch als Plattform der Quartierentwicklung dienen.

Ideenwettbewerb Innenstadt - Kategorien

A) Dauernde oder regelmässige Aktivitäten

Die Innenstadt braucht nicht nur einzelne Highlights wie die Fasnacht oder eine Jahresaktion des Gewerbes, sondern es muss immer resp. regelmässig etwas stattfinden, das die Menschen in die Innenstadt lockt. Beispielsweise der wöchentliche Markt oder monatliche Platzkonzerte.

B) Einmalige Anlässe

Dies sind eben die ausserordentlichen oder nur jährlich stattfindenden Anlässe, die sich in den Köpfen der Menschen einprägen. Sei es durch ihre Grösse, sei es, weil es sich um besonders originelle oder für Olten passende Anlässe handelt. Wie beispielsweise das Beach-Event oder die Konzerte am Turm.

C) Einkaufszentrum Innenstadt

In diese Kategorie fallen Ideen, die besonders eine Stärkung des Einkaufsstandorts zum Ziel haben. Die Gewerbetreibenden und Gewerbe Olten sind diesbezüglich bereits sehr aktiv. Vielleicht können aber gerade die Ideen von Aussenstehenden sowie die Vernetzung mit anderen Kategorien dem Gewerbe neue Inspiration bieten. Die Eingaben könnten beispielsweise kreative Ideen für kundInnen gerechte Hauslieferdienste oder thematische Einkaufsrundgänge umfassen.

D) Massnahmen, welche die Geschäfte an der Kirchgasse während der Umbauphase unterstützen

Die dreijährige Umbauphase des Basler Spalenbergs wurde unter dem Motto „Der Berg bewegt sich“ zu einer breiten Imagekampagne genutzt. Durch eine gemeinsame, professionelle PR-Arbeit und laufende interessante Aktivitäten (z.B. Modeschau auf der Baustelle unter Mitwirkung der Bauarbeiter) wurde aus der Not eine Tugend gemacht: Zu Abschluss der Bauarbeiten ist der Spalenberg in aller Munde.

Den Geschäften an der Kirchgasse steht eine ähnliche Herausforderung bevor. Deshalb sind diese Ideen besonders wichtig und werden – aufgrund ihrer Aktualität – auch prioritär behandelt.

E) Ideen für das Eröffnungsfest der neuen Kirchgasse

Der Termin für das Eröffnungsfest der Kirchgasse steht fest: Vom 28. Juni bis 5. Juli 2013 finden während einer Woche grössere und kleinere Anlässe statt. Damit soll eine belebte Kirchgasse eingeläutet werden. Neben dem Wochen- und dem Monatsmarkt wird der Wettkampf um die schnellsten Oltnerinnen und Oltner ausgetragen. Auch einen offiziellen Festakt soll es geben. Daneben ist aber noch viel Platz für unterschiedlichste Angebote und Darbietungen fast jeder Grössenordnung. Alle können sich einbringen. Die Stadt stellt die Grund-Infrastruktur.

Ideenwettbewerb Innenstadt - Kriterien

Folgende Kriterien werden für die Bewertung angewendet:

- Kreativität
- Umsetzbarkeit,
- Vorgesehene Beteiligung und Rolle der Ideengebenden bei der Umsetzung
- Nutzen für die Belebung der Innenstadt sowie
- Anschlussfähigkeit an Bestehendes sowie andere Projekte
- Die Projekte sollen bisherige, bewährte Aktivitäten nicht konkurrenzieren

Ideenwettbewerb Innenstadt – Teilnahme und Ablauf

Zeitplan

- Start des Ideenwettbewerbs: 23. August 2012
- Eingabe der Wettbewerbsideen: 15. Oktober 2012
- Jurierung und Bekanntgabe der Bewertung: bis Ende Dezember
- Präsentation der Eingaben und "Marktplatz": 14. oder 21. Januar 2013, 19:00 - 21:00

Laden Sie das Anmeldeformular herunter und füllen Sie es aus. Ihre Idee stellen Sie zusätzlich auf einer A3- oder auf 2 A4 –Seiten vor. Ob sie dies mit einer Bleistiftskizze oder einer Computergrafik machen, ob mit handschriftlichen Notizen oder in Versform steht Ihnen dabei frei. Als Richtlinie dienen die Bewertungskriterien auf der Internetseite.

→ Reichen Sie Ihre Unterlagen bis zum 15. Oktober 2012 an die Stadtentwicklung, Dornacherstrasse 1, 6300 Olten ein.

Randbedingung:

Die eingereichten Ideen werden in geeigneter Form publiziert und im Rahmen des „Marktplatzes“ diskutiert. Aus diesem Grund kann die Wettbewerbs-Organisation nicht für einen allfälligen „Ideen-Diebstahl“ zur Rechenschaft gezogen werden. Ausserdem sind Stadt und Quartierentwicklung daran interessiert, gute Ideen umzusetzen. Die Organisation verpflichtet sich jedoch, die Ideen nach Möglichkeit durch die Ideengebenden umsetzen zu lassen. Falls dies nicht möglich, bleibt die Urheberschaft der Idee immer transparent und die Ideengebenden werden so weit als möglich an der Umsetzung beteiligt.

Ideenwettbewerb Innenstadt – Bewertung, Jury und Preise

Die eingereichten Projektideen werden in einem ersten Schritt von einer Jury bewertet und für eine allfällige Weiterbearbeitung vorgeschlagen. Dabei werden einerseits Auszeichnungen für die **drei besten Ideen jeder Kategorie** verliehen (dies heisst nicht zwingend, dass diese Projekte auch zur Umsetzung empfohlen sind).

Daneben wird das weitere Vorgehen bei der Umsetzung der Projektideen vorgeschlagen:

- Eine erste Gruppe wird zur Umsetzung empfohlen, gegebenenfalls nach einer Überarbeitung. Dabei wird auch der Umfang der Unterstützung durch die Stadt definiert.

- Eine zweite Gruppe sind die aus Sicht der Jury wertvollen Projekte, die jedoch für den „Marktplatz“ empfohlen werden. Sei es weil sie alleine nicht die gewünschte Wirkung entfalten, sei es, weil aus anderen Gründen eine Kombination mit anderen bestehenden Massnahmen oder Projektideen als sinnvoll erachtet wird.

Aus dem Innenstadt-Kredit werden mindestens CHF 25'000 für Projektunterstützungen bereitgestellt. Ausserdem erhalten die vorgeschlagenen Projektgeber Unterstützung der Stadt bei der Bewilligung und Umsetzung Ihrer Idee. Falls die Ideengebenden das Projekt nicht selbst umsetzen möchten, sucht die Wettbewerbsorganisation nach geeigneten Trägerschaften.

Im Rahmen des Ideenmarktplatzes werden alle Projekte vorgestellt. Zusammenschlüsse und Koordinationen unter den Projekten sind erwünscht. Daraus können sich zusätzliche Synergien und Vernetzungen ergeben, die guten Ideen zum Durchbruch verhelfen.

Die Jury wird in Absprache mit den Innenstadt-Vertreter/innen der Begleitgruppe Quartierentwicklung besetzt. Vorgesehen sind jedoch folgende Funktionen:

- Exekutivmitglied
- Stadtentwicklung
- Innenstadtvertreter/in Gewerbe
- Innenstadtvertreter/in Bewohner/innen
- Innenstadtvertreter/in Kultur
- Beratend: Quartierentwickler